

Schriftleitung

Professor Dr. Annemarie C. Mayer  
Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte

Redaktionsbeirat

Prof. Dr. Patrik C. Höring  
Prof. Dr. Philipp Müller (Mainz)  
Prof. Dr. Carolin Neuber  
Dr. Christian Rößner  
Dr. Frederik Simon

Redaktionsadresse

Silvia Marx  
Universitätsring 19  
54296 TRIER  
tthz@uni-trier.de

## **Richtlinien für die formale Gestaltung von Artikeln und Rezensionen**

Stand: 16.06.2026

### **1. Vorgaben für die Gestaltung eines Aufsatzes**

Die folgenden Empfehlungen gelten für die Aufsätze im regulären Format sowie für Aufsätze in der Rubrik „Kleine Beiträge“.

#### **1.1 Allgemeines**

**a. Orthographie**

Für Orthographie und Interpunktion gelten die Regeln der neuen Rechtschreibung (nach der jeweils neuesten Duden Ausgabe). Rechtschreibung in Zitaten ist davon natürlich ausgenommen.

**b. Maximaler Gesamtumfang**

Der Gesamtumfang eines Aufsatzes (*einschließlich* Textkopf, Zusammenfassungen und Fußnoten) sollte in der Regel **45.000 bis 65.000 Zeichen inkl. Leerzeichen und Fußnoten** entsprechen.

Soll ein Beitrag unter der Rubrik „Kleine Beiträge“ erscheinen, darf er maximal **35.000 Zeichen** (mit Leerzeichen) und Fußnoten enthalten.

**c. Dateiformat**

Der Aufsatz ist als Datei im .docx-Format einzureichen, möglichst per E-Mail.

**d. Anschrift**

Die Aufsätze sind an die im Kopf angegebene E-Mail zu senden.

#### **1.2 Grundsätzlicher Aufbau eines Aufsatzes**

**a. Textkopf**

Überschrift, zentriert gesetzt

*Leerzeile*

Untertitel (sofern vorhanden) zentriert gesetzt

*Leerzeile*

Autor/in (ohne Titel) in Großbuchstaben, zentriert gesetzt

**b. Abstract**

Den Beiträgen fügen Sie ein englisches und deutsches „abstract“ von jeweils 5-6 Zeilen (**max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen**) hinzu.

**c. Angaben zur Person (Autor)**

Bitte geben Sie in einer Zeile Ihre Funktion und Ihre ORCID-ID an.

*Beispiel:*

*Der Autor ist Prof. für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit an der Theologischen Fakultät Trier. [ORCID-ID]*

**d. Haupttext**

Schriftgröße 12 und 1,5-zeilig

**Überschriften****1. Hauptüberschriften**

werden linksbündig und mit derselben Schriftgröße wie der Aufsatztext geschrieben.

Vor einer Hauptüberschrift stehen zwei Leerzeilen, danach eine Leerzeile.

Die Überschriften werden mit arabischen Ziffern durchnummeriert.

**1.1 Untergeordnete Überschriften**

werden linksbündig und mit derselben Schriftgröße wie der Aufsatztext geschrieben.

Alle untergeordneten Überschriften werden ebenfalls mit arabischen Ziffern nummeriert.

Vor einer untergeordneten Überschrift stehen zwei Leerzeilen, nach einer untergeordneten Überschrift eine Leerzeile. Bei zwei aufeinander folgenden Überschriften steht zwischen beiden nur eine Leerzeile.

1.

1.1

1.1.1

**Kursivierung**

Hervorhebungen werden ausschließlich durch *Kursivierung* gekennzeichnet.

Durch Kursivierung hervorgehoben werden:

Titel von Publikationen im Fließtext und Fremdwörter.

**Zitate**

Zitate, die die Länge von 4 Zeilen überschreiten, werden durch je eine Leerzeile abgesetzt und eingerückt. Sie stehen trotzdem in Anführungszeichen.

**e. Anmerkungen**

Anmerkungen stehen als Fußnoten auf der Seite ihrer Erwähnung. Sie schließen mit einem Punkt und sind in Schriftgröße 10, 1-zeilig, gesetzt.

**Literaturangaben**

Es gibt kein Literaturverzeichnis am Ende des Textes; alle Literaturangaben erfolgen in den Anmerkungen. Bei der ersten Nennung wird der vollständige Titel aufgeführt. Bei allen weiteren Nennungen genügt der Nachname in Kapitälchen und ein Kurztitel; es sollte auf die Anmerkung verwiesen werden, die die Erstnennung enthält.

Reihentitel können angegeben werden; in diesem Fall ist der Reihentitel hinter dem Titel der Monographie oder des Sammelbandes in Klammern anzugeben.

Der Seitenumfang des Beitrags ist immer präzise anzugeben.

Bei zwei aufeinanderfolgenden Seiten kann f. verwendet werden (ff. ist zu vermeiden).

### Zitationsform

Klaus MEIER, Das grüne Haus, Bern / München 1968, 217.

Bei wiederholter Nennung:

MEIER, Haus (s. Anm. 21), 222.

Ebd., 224.

Ebd.

Klaus MEIER u. a., Das kleine Haus. Heute, gestern, übermorgen, in: DERS. (Hg.), Das große Haus, Bd. 3, Hamburg / München <sup>2</sup>1969, 111-121, 113.

Klaus MEIER, Das grüne Haus (Häuser in alle Farben), Bern / München 1968, 217.

Klaus MEIER / Michael MEIER / Tom MAUS (Hg.), Häuser in der Stadt, Bern / München 1968.

Klaus MEIER u. a. (Hg.), Viele Häuser, Bern / München 1968. [„u. a.“ bei mehr als drei Namen].

Allen Literaturangaben, die nicht auf ein wörtliches Zitat verweisen, wird ein „vgl.“ vorangestellt.

Bei wörtlichen Zitaten gilt die Reihenfolge Anführungszeichen → Satzzeichen → Fußnote

Bsp.: „Peter sieht das grüne Haus“.<sup>1</sup>

Bsp.: „Peter sieht das grüne Haus.“<sup>1</sup>

### Schreibweisen und Abkürzungen

- Abkürzungen richten sich nach:  
Siegfried M. SCHWERTNER, IATG<sup>2</sup>. Internationales Abkürzungsverzeichnis für Theologie und Grenzgebiete. Zeitschriften, Serien, Lexika, Quellenwerke mit bibliographischen Angaben. 2., überarb. und erw. Aufl., Berlin / New York 1992.
- Zeitschriften: Klaus MEIER, Pastoraltheologie heute, in: Diakonia 29 (1998) 319-326.
- Artikel aus Lexika und Wörterbüchern:  
Walter FÜRST, Pastoraltheologie. I. Katholisch, in: TRE Bd. 24, 70-76.

## 2. Vorgaben für die Gestaltung einer Rezension

### 2.1 Allgemeines

#### a. Orthographie

Für Orthographie und Interpunktion gelten die Regeln der neuen Rechtschreibung (nach der jeweils neuesten Dudenausgabe). Rechtschreibung in Zitaten ist davon ausgenommen.

#### b. Maximaler Gesamtumfang

Der Gesamtumfang einer Rezension (*einschließlich* Kopf und Autorennennung) beträgt **maximal 6.000 Zeichen**. Leerzeichen werden dabei mitgezählt!

#### c. Dateiformat

Der Aufsatz ist als Datei im .docx-Format per E-Mail einzureichen

#### d. Anschrift

Die Aufsätze sind an die im Kopf angegebene E-Mail zu senden.

### 2.2 Grundsätzlicher Aufbau einer Rezension

#### a. Rezensionstitel

Der Rezensionstitel wird am Anfang der Rezension wie folgt genannt:

[AUTORENNAME], [Vorname] [(Hg.)]: [Titel]. [Untertitel] ([Reihe mit Nummer]). [Erscheinungsort]: [Verlag] [Erscheinungsjahr], [Seitenzahl], [Bindungsart: Ln., kart., geb., brosch.], [Preis], [ISBN-Nummer].

Beispiel:

HÖSLE, Vittorio (Hg.): Metaphysik. Herausforderungen und Möglichkeiten (Collegium Philosophicum 4). Stuttgart: frommann-holzboog Verlag 2002, 224 S., brosch., 46,00 €, ISBN 3-7728-2205-3.

**b. Rezensionstext**

Der Text wird durchlaufend ohne Überschriften verfasst. Es gibt keine Fußnoten. Nachweise der Seitenzahlen werden in Klammern gesetzt: (65-67)

***Hervorhebungen***

Hervorhebungen werden nur durch *Kursivierung* gekennzeichnet.

**c. Autorenangabe**

Am Textende wird die Autorenadresse wie folgt aufgeführt:

Vorname und Name, Ort [*rechtsbündig gesetzt*]

